

Leben in Trümmern: Kinderhilfswerk GLOBAL CARE hilft Erdbebenopfern in Myanmar

Zahlreiche Menschen in Myanmar haben durch das verheerende Erdbeben am 28. März 2025 ihr Zuhause verloren und stehen vor dem Nichts. Über 52.000 Häuser wurden beschädigt oder zerstört. Viele von ihnen müssen die Trümmer ihrer Hütten selbst abtragen, weil es keine Hilfestellung der Regierung gibt. Dazu kommt, dass Baumaterial immer teurer wird - der Preis für einen Sack Zement hat sich vervierfacht. Nicht zu vergessen: Schon vor dem Erdbeben im Bürgerkriegsland waren Millionen von Menschen auf Hilfe angewiesen. Raju, der Leiter der GLOBAL CARE Partnerorganisation in Nepal, war letzte Woche in Mandalay und berichtet: *„Die Zerstörung ist erschütternd. Viele Menschen leben noch immer in Trümmern. Wir verteilen Lebensmittel und unterstützen den Wiederaufbau der traditionellen Bambushütten z. B. mit der Bereitstellung verzinkter Wellblechdächer, die stabil und schnell zu installieren sind. Darüber hinaus besuchen wir betroffene Familien und überprüfen den Fortschritt der Hilfsmaßnahmen. Nachhaltigkeit ist uns besonders wichtig. Heute haben wir eine Katastrophenvorsorge-Schulung für 65 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchgeführt, die dazu beiträgt, dass die Menschen besser auf zukünftige Erdbeben vorbereitet sind!“*

Damit das Fritzlarer Kinderhilfswerk noch mehr Familien in Myanmar helfen kann, ist Unterstützung gefragt: 25 EUR ermöglichen Katastrophenvorsorge-Training für zwei Personen, 50 EUR sichern ein Lebensmittelpaket und mit 310 EUR wird eine Familie beim Wiederaufbau ihres Hauses unterstützt.

Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care

Global-Care ist seit 1976 in mittlerweile 20 Entwicklungs- und Schwellenländern auf vier verschiedenen Kontinenten durch ein umfangreiches Hilfsprogramm tätig. In der Motivation christlicher Nächstenliebe werden hilfebedürftige Menschen unabhängig von Geschlecht, Rasse, Religion oder politischer Bindung betreut.

Hilfe geschieht durch:

1. **Patenschaften**, die benachteiligte Kinder aus dem Kreislauf der Armut langfristig in ein selbstständiges Leben führen. Weltweit betreut Global-Care ca. 3500 Patenkinder.
2. **Projekte**, die auf die Bedürfnisse der Menschen abgestimmt sind als „Hilfe zur Selbsthilfe“. Dazu gehören:
 - Schulen und Ausbildungszentren
 - Tagesstätten und Jugendzentren
 - Wasserprojekte
 - Krankenstationen und Rehabilitation

– Landwirtschaftliche Projekte u. a.

3. **Katastrophenhilfe** – schnelle effektive Hilfe für Betroffene, die durch eine Katastrophe ihre Lebensgrundlage verloren haben.

Einige Beispiele für aktuelle Katastrophenhilfe:

- Hilfe nach Erdbeben in Haiti
- Hilfe nach Explosionskatastrophe in Beirut, Libanon
- Katastrophenhilfe nach Zyklon Idai in Simbabwe
- Humanitäre Hilfe nach Heuschreckenplage in Uganda
- Corona Nothilfe weltweit

Bündnispartner und Empfänger von öffentlichen Zuwendungen

Das Kinderhilfswerk ist Mitglied in Dachverbänden (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen) und Bündnissen (Gemeinsam für Afrika, Aktion Deutschland Hilft- dem Bündnis deutscher Hilfsorganisationen. Mehr Informationen unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de,). Durch die Mitgliedschaft bei „Aktion Deutschland Hilft“ wurden zum Beispiel Spenden für Projekte der Katastrophenhilfe in Tamil Nadu, Indien, Pakistan, Libanon und Indonesien eingesetzt.

Einige unserer Projekte werden vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) im Verhältnis 3:1 gefördert. Schulen, Brunnenbau, Jugendzentren... Durch öffentliche Fördergelder können umfangreiche Projekte durchgeführt und nachhaltige Impulse in den Einsatzländern gesetzt werden.

DZI-Spendensiegel

Das KHW trägt das Spendensiegel des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen). Das Siegel bestätigt wahre, eindeutige, sachliche Werbung und nachprüfbare, sparsame und satzungsgemäße Verwendung der Mittel.

Ihre Ansprechpartnerin:

Beate Tohmé, Geschäftsführerin

Tel. 05622 9190022, 0151 12119881

E-Mail: beate.tohme@kinderhilfswerk.de

www.kinderhilfswerk.de

Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care, Gebrüder-Seibel-Ring 23, 34560 Fritzlar